

Kettensäge

MG2511

ANOVA

Bedienungsanleitung



DE

Millasur S.L.U.
Rúa Eduardo Pondal, nº 23 - Pol. Ind. Sigüeiro
15688 - Oroso - A Coruña - 981 696 465 - www.millasur.com



CE



Anova gratuliert Ihnen zur Wahl eines unserer Produkte und garantiert Ihnen die Unterstützung und Zusammenarbeit, durch die sich unsere Marke seit jeher auszeichnet.

Diese Maschine ist auf eine lange Lebensdauer und einen hohen Nutzwert ausgelegt, sofern sie gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung verwendet wird. Wir empfehlen Ihnen daher, diese Anleitung sorgfältig zu lesen und alle unsere Empfehlungen zu befolgen.

Für weitere Informationen oder bei Fragen können Sie uns über unsere Websites wie www.anova.es kontaktieren.

INFORMATIONEN ZU DIESER ANLEITUNG

Beachten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit anderer die Informationen in dieser Anleitung und am Gerät.

- Diese Anleitung enthält Bedienungs- und Wartungsanweisungen.
- Führen Sie diese Anleitung bei der Arbeit mit der Maschine mit sich.
- Der Inhalt entspricht dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung.
- Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit Änderungen vorzunehmen, ohne dass dadurch unsere gesetzlichen Verpflichtungen berührt werden.
- Diese Anleitung ist Bestandteil des Produkts und muss bei einer Ausleihe oder einem Weiterverkauf beim Produkt verbleiben.
- Fordern Sie bei Verlust oder Beschädigung eine neue Anleitung bei Ihrem Händler an.

LESEN SIE DIESE ANLEITUNG VOR DER VERWENDUNG DER MASCHINE SORGFÄLTIG DURCH



Damit Ihre Maschine optimale Ergebnisse erzielt, lesen Sie vor der Verwendung die Bedienungs- und Sicherheitsvorschriften sorgfältig durch.

WEITERE WARNHINWEISE:

Eine unsachgemäße Verwendung kann die Maschine oder andere Gegenstände beschädigen.

Die Anpassung der Maschine an neue technische Anforderungen kann zu Abweichungen zwischen dem Inhalt dieser Anleitung und dem erworbenen Produkt führen.

Lesen und befolgen Sie alle Anweisungen in dieser Anleitung. Bei Nichtbeachtung können schwere Verletzungen entstehen.

INHALT

1. SICHERHEITSHINWEISE
2. SYMBOLE AN DER MASCHINE
3. MONTAGE VON FÜHRUNGSSCHIENE UND KETTE
4. KRAFTSTOFF UND KETTENÖL
5. MOTORBETRIEB
6. SCHNEIDANWEISUNGEN
7. WARTUNG
8. WARTUNG VON KETTE UND FÜHRUNGSSCHIENE
9. FEHLERBEHEBUNG
10. TECHNISCHE DATEN
11. GARANTIE
12. UMWELT
13. EXPLOSIONSZEICHNUNG
14. CE-ZERTIFIKAT

1. SICHERHEITSHINWEISE

1.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

!

WICHTIG Diese Kettensäge wurde speziell für die Baumpflege entwickelt. Bei Arbeiten in Bäumen darf sie nur von geschulten Bedienern verwendet werden.

Machen Sie sich vor der Verwendung des Geräts mit den grundlegenden Sicherheitsmaßnahmen, den Grenzen und den damit verbundenen Gefahren vertraut. Lassen Sie alle Schutzvorrichtungen montiert und verwenden Sie stets geeignete persönliche Schutzausrüstung.

1.2. Sicherheitssymbole und Warnhinweise



Lesen Sie vor Gebrauch die Bedienungsanleitung.



Tragen Sie Kopf-, Augen- und Gehörschutz.



Halten und bedienen Sie die Kettensäge nach Möglichkeit immer mit beiden Händen.



Warnung: Rückschlaggefahr an der Führungsschiene.



Lesen, verstehen und befolgen Sie alle Sicherheitswarnungen.



Diese Kettensäge ist ausschließlich für Bediener bestimmt, die für Baumpflegearbeiten geschult sind.



Rauchen Sie nicht und halten Sie Flammen und Funken vom Kraftstoff fern.



Berühren Sie keine heißen Oberflächen.

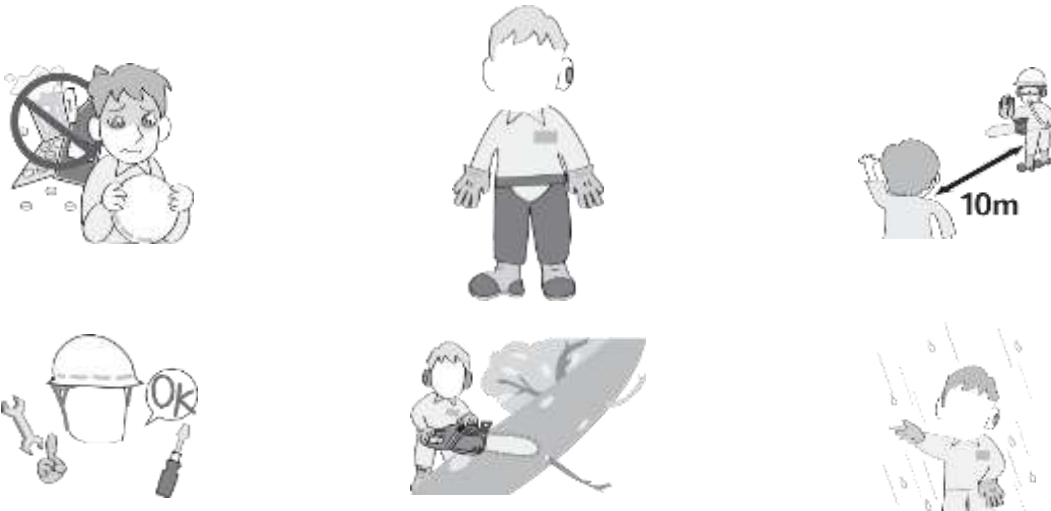
!

WARNING Gefahr von Gehörschäden. Tragen Sie Kopf-, Augen- und Gehörschutz.

1.3. Sichere Verwendung

1. Verwenden Sie die Kettensäge nicht, wenn Sie müde, krank, beeinträchtigt oder unter dem Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen stehen.
2. Tragen Sie Sicherheitsschuhe, eng anliegende Kleidung, Augen-, Gehör- und Kopfschutz sowie vibrationsdämpfende Handschuhe.
3. Halten Sie die Kette scharf und die Maschine einschließlich des Antivibrationssystems in gutem Zustand. Eine stumpfe Kette verlängert die Schnittzeit und erhöht die Vibrationsbelastung.
4. Gehen Sie vorsichtig mit Kraftstoff um. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf und entfernen Sie die Maschine vor dem Start mindestens 3 m von der Betankungsstelle.
5. Beseitigen Sie alle Funken- und Flammenquellen in Bereichen, in denen Kraftstoff gemischt, eingefüllt oder gelagert wird.
6. Rauchen Sie weder beim Umgang mit Kraftstoff noch beim Betrieb der Kettensäge.

7. Halten Sie andere Personen und Tiere vom Arbeitsbereich fern. Kinder, Haustiere und Zuschauer müssen einen Abstand von mindestens 10 m einhalten.
8. Beginnen Sie erst mit dem Schneiden, wenn der Arbeitsbereich frei ist, Sie einen sicheren Stand haben und ein Rückzugsweg vorgesehen ist.
9. Halten Sie die Kettensäge fest. Umschließen Sie die Griffe mit Daumen und Fingern.
10. Halten Sie bei laufendem Motor alle Körperteile von der Kette fern.
11. Stellen Sie vor dem Start sicher, dass die Kette keinen Gegenstand berührt.
12. Transportieren Sie die Kettensäge bei ausgeschaltetem Motor, mit Führungsschiene und Kette nach hinten gerichtet und mit dem Schalldämpfer vom Körper weg.
13. Prüfen Sie die Maschine vor jedem Gebrauch auf verschlissene, lose oder beschädigte Teile. Verwenden Sie keine beschädigte, falsch eingestellte oder unvollständig montierte Maschine.
14. Prüfen Sie, ob die Kette stoppt, wenn der Gashebel losgelassen wird.
15. Reparaturen, die in dieser Anleitung nicht beschrieben sind, müssen von qualifiziertem Servicepersonal ausgeführt werden.
16. Schalten Sie den Motor aus, bevor Sie die Maschine auf dem Boden ablegen.
17. Seien Sie beim Schneiden von Gestrüpp oder jungen Bäumen besonders vorsichtig; dünnes Material kann sich verfangen, den Bediener treffen oder ihn aus dem Gleichgewicht bringen.
18. Achten Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes auf das Zurückschnellen, wenn die Holzfasern freigegeben werden.
19. Schneiden Sie nicht bei starkem Wind, schlechtem Wetter, unzureichender Sicht oder extremen Temperaturen. Prüfen Sie, ob abgestorbene Äste herabfallen könnten.
20. Halten Sie die Griffe trocken, sauber und frei von Öl oder Kraftstoff.
21. Verwenden Sie die Kettensäge nur an gut belüfteten Orten. Die Abgase enthalten Kohlenmonoxid.
22. Arbeiten Sie nicht in einem Baum, wenn Sie dafür nicht speziell geschult sind.
23. Bringen Sie beim Transport den Schienenschutz an.
24. Berühren Sie Schalldämpfer, Führungsschiene, Kette oder Muttern während des Betriebs oder unmittelbar nach dem Abstellen des Motors nicht mit bloßen Händen.

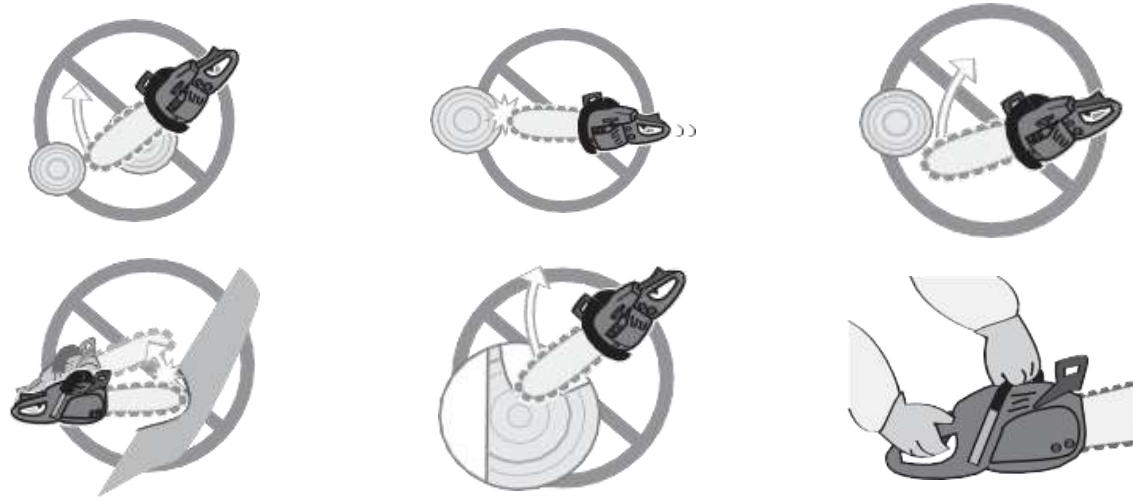


1.4. Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag

!	WARNUNG Ein Rückschlag kann auftreten, wenn die Spitze der Führungsschiene einen Gegenstand berührt oder wenn sich das Holz im Schnitt schließt und die Kette einklemmt. Dies kann zum Verlust der Kontrolle und zu schweren Verletzungen führen.
---	--

- Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in die Kettensäge eingebauten Sicherheitseinrichtungen.

- Machen Sie sich mit den Ursachen eines Rückschlags vertraut, um das Überraschungsmoment zu verringern.
- Halten Sie die Kettensäge mit beiden Händen, die rechte Hand am hinteren und die linke Hand am vorderen Griff.
- Halten Sie den Schnittbereich frei von Hindernissen und vermeiden Sie, dass die Spitze der Führungsschiene Stämme, Äste oder andere Gegenstände berührt.
- Schneiden Sie mit hoher Motordrehzahl.
- Beugen Sie sich nicht zu weit vor und schneiden Sie nicht über Schulterhöhe.
- Befolgen Sie die Anweisungen zum Schärfen und Warten der Kette.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Führungsschienen und Ketten oder geprüfte gleichwertige Teile.



1.5. Vibrationen

Eine anhaltende Belastung durch Werkzeuge mit hohen Vibrationswerten kann dauerhafte Taubheit, Schwierigkeiten beim Umgang mit kleinen Gegenständen und häufigere Beschwerden durch das Hand-Arm-Vibrationssyndrom verursachen.

- Verwenden Sie für jede Arbeit das geeignete Werkzeug und verkürzen Sie die Expositionsdauer.
- Prüfen Sie die Maschine vor dem Gebrauch und beheben Sie Mängel oder Verschleiß.
- Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf.
- Wechseln Sie mit anderen Tätigkeiten ab, um die Dauer des ununterbrochenen Einsatzes zu verringern.
- Vermeiden Sie es, das Werkzeug stärker als nötig zu greifen oder zu belasten.
- Lagern Sie die Maschine so, dass die Griffe nicht übermäßig kalt werden.
- Fördern Sie die Durchblutung, indem Sie sich warm und trocken halten, den Tabakkonsum reduzieren und Ihre Finger bewegen.

1.6. Arbeiten mit einer Baumpflege-Kettensäge an Seil und Gurt

!

WARNUNG Dieser Abschnitt ersetzt keine professionelle Schulung für Arbeiten in der Höhe.

1.6.1. Allgemeine Anforderungen

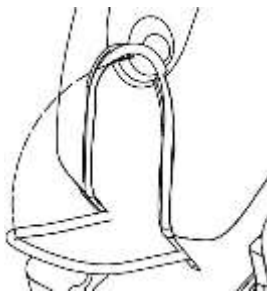
Bediener, die in der Höhe mit Seil und Gurt arbeiten, dürfen nicht allein arbeiten. Sie müssen von einer sachkundigen Person am Boden unterstützt werden, die in Notfallverfahren geschult ist.

Der Bediener muss in Kletter- und sicheren Positionierungstechniken geschult sein und einen Gurt, Seile, Schlingen, Karabiner und weitere geeignete Ausrüstung verwenden.

1.6.2. Vorbereitung und Befestigung der Kettensäge

Die Person am Boden muss die Kettensäge prüfen, betanken, starten und warmlaufen lassen, bevor sie dem Bediener hochgegeben wird. Bringen Sie eine geeignete Schlinge am hinteren Befestigungspunkt der Maschine an.

- Führen Sie die Schlinge um den hinteren Befestigungspunkt der Kettensäge.
- Verwenden Sie geeignete Karabiner für die indirekte Befestigung über die Schlinge und für die direkte Befestigung am Gurt.
- Stellen Sie sicher, dass die Kettensäge beim Hochziehen gesichert bleibt.
- Sichern Sie die Kettensäge am Gurt, bevor Sie sie vom Aufstiegssystem lösen.
- Befestigen Sie die Maschine nur an den empfohlenen Punkten des Gurts. Verwenden Sie nach Möglichkeit den mittleren hinteren Punkt, um sie von den Kletterseilen fernzuhalten.
- Sichern Sie die Maschine in der neuen Position, bevor Sie sie von einem Befestigungspunkt zu einem anderen umhängen.



1.6.3. Verwendung der Kettensäge im Baum

Die Hauptursache für Unfälle mit diesen Kettensägen ist die unsachgemäße einhändige Verwendung. Nehmen Sie eine stabile Arbeitsposition ein, in der Sie beide Griffe halten können.

Positionieren Sie die Kettensäge bei beidhändiger Arbeit für waagerechte Schnitte ungefähr auf Hüfthöhe und für senkrechte Schnitte auf Höhe des Solarplexus. Wenn Sie sich vom Stamm entfernen, gleichen Sie seitliche Kräfte durch einen zusätzlichen Anschlagpunkt oder eine verstellbare Schlinge aus.

Sie können den Halt durch eine provisorische Trittschlinge aus einer Endlosschlinge verbessern.



1.6.4. Starten im Baum

- Aktivieren Sie vor dem Start die Kettenbremse.

- Halten Sie die Kettensäge links oder rechts vom Körper und drücken Sie sie vom Bediener weg, während Sie mit der anderen Hand am Starterseil ziehen.
- Aktivieren Sie immer die Bremse, bevor Sie eine laufende Kettensäge an der Schlinge absenken.
- Vergewissern Sie sich vor kritischen Schnitten, dass ausreichend Kraftstoff vorhanden ist.

1.6.5. Einhändige Verwendung

Verwenden Sie die Kettensäge nicht einhändig als Ersatz für eine stabile Arbeitsposition oder eine Handsäge. Eine einhändige Verwendung kommt nur infrage, wenn keine Position für die beidhändige Verwendung möglich ist, eine Hand zum Festhalten benötigt wird und der Schnitt bei vollständig ausgestrecktem Arm senkrecht und außerhalb der Körperlinie erfolgt.

- Schneiden Sie nicht mit dem Rückschlagbereich an der Spitze der Führungsschiene.
- Halten und schneiden Sie einen Abschnitt nicht gleichzeitig.
- Versuchen Sie nicht, herabfallende Abschnitte aufzufangen.

1.6.6. Befreien einer eingeklemmten Kettensäge

- Schalten Sie die Kettensäge aus und sichern Sie sie am Baum zur Innenseite des Schnitts hin oder an einem unabhängigen Seil.
- Entfernen Sie die Kettensäge aus dem Schnitt, indem Sie den Ast bei Bedarf anheben.
- Verwenden Sie bei Bedarf eine Handsäge oder eine zweite Kettensäge und führen Sie den Entlastungsschnitt mindestens 30 cm von der eingeklemmten Maschine entfernt aus.
- Führen Sie Entlastungsschnitte stets zum Astende hin aus, damit die Kettensäge nicht vom abgeschnittenen Teil mitgerissen wird.

2. SYMBOLE AN DER MASCHINE

Für einen sicheren Betrieb und eine sichere Wartung sind an der Maschine erhabene Symbole angebracht. Befolgen Sie deren Hinweise, um Bedienfehler zu vermeiden.



Befüllen mit Kraftstoffgemisch: Position:
Kraftstofftankdeckel.



Einfüllen von Kettenöl: Position: Öltankdeckel.



Stoppschalter: Wird der Schalter auf „O“ gestellt, stoppt der Motor sofort. **Position:** vorderer oberer Bereich des hinteren Griffs.



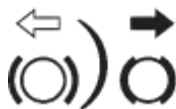
Choke und Start: Erste Position: Start bei warmem Motor. Zweite Position: Start bei kaltem Motor. **Position:** rechter oberer Bereich der Luftfilterabdeckung.

H
L
T

Einstellungen H, L und T: H: Einstellung der hohen Drehzahl. L: Einstellung der niedrigen Drehzahl. T: Leerlaufeinstellung. **Position:** linke Seite des hinteren Griffs.

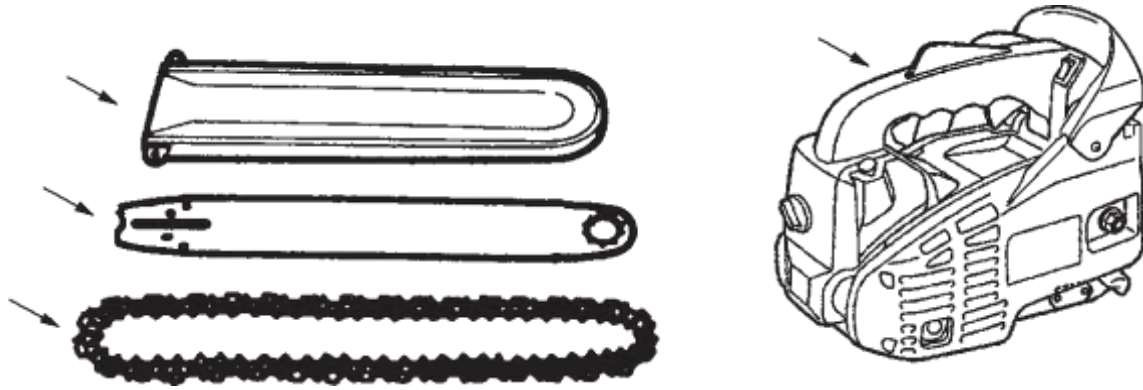
Kettenbremse: Weißer Pfeil: Bremse gelöst. Schwarzer Pfeil: Bremse aktiviert. **Position:** Vorderseite der Kettenabdeckung.

Ölmenge: Drehen Sie die Schraube in Richtung MAX, um die Fördermenge zu erhöhen, und in Richtung MIN, um sie zu verringern. **Position:** Unterseite der Antriebseinheit.



3. MONTAGE VON FÜHRUNGSSCHIENE UND KETTE

Zum Standardumfang gehören Antriebseinheit, Führungsschiene, Kette, Schienenschutz, Zündkerzenschlüssel und ein Schraubendreher zur Vergasereinstellung.

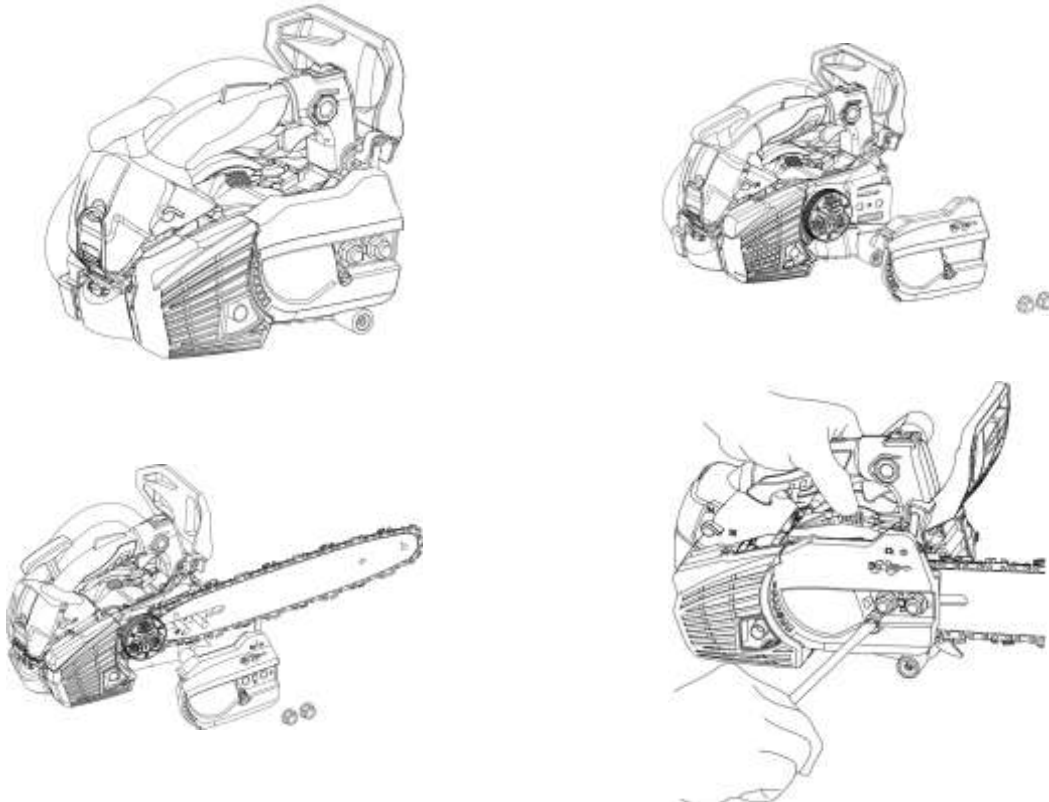


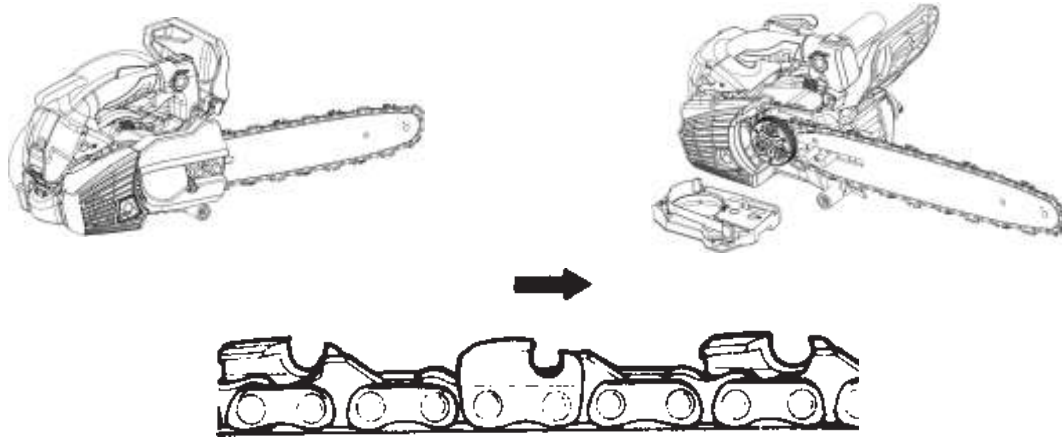
Im Lieferumfang enthaltene Komponenten.

!

WARNING Die Kette besitzt sehr scharfe Schneiden. Tragen Sie dicke Schutzhandschuhe.

1. Ziehen Sie den Handschutz zum vorderen Griff, um zu prüfen, ob die Kettenbremse gelöst ist.
2. Lösen Sie die Mutter und nehmen Sie die Kettenabdeckung ab.
3. Setzen Sie die Führungsschiene auf die Befestigungsbolzen.
4. Legen Sie die Kette unter Beachtung der Laufrichtung um Kettenrad und Führungsschiene.
5. Führen Sie den Stift des Kettenspanners in die untere Bohrung der Führungsschiene ein. Montieren Sie die Abdeckung und ziehen Sie die Mutter von Hand an.
6. Halten Sie die Spitze der Führungsschiene angehoben und drehen Sie die Spannschraube, bis die Treibglieder die Unterseite der Schiene berühren.
7. Ziehen Sie die Muttern bei angehobener Schienenspitze mit 11,8-14,7 N·m (120-150 kg·cm) an. Prüfen Sie, ob die Kette leicht läuft und die richtige Spannung hat.
8. Ziehen Sie abschließend die Spannschraube fest.





Richtige Laufrichtung der Kette.

!

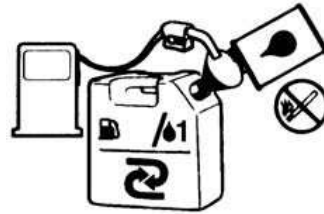
WICHTIG Eine neue Kette längt sich während der ersten Einsätze. Prüfen und korrigieren Sie die Spannung häufig. Eine lose Kette kann abspringen oder zu schnellem Verschleiß von Kette und Führungsschiene führen.

4. KRAFTSTOFF UND KETTENÖL

4.1. Kraftstoff

!

WARNUNG Benzin ist leicht entzündlich. Schalten Sie den Motor aus, lassen Sie ihn abkühlen und betanken Sie die Maschine im Freien, fern von Flammen und Funken. Entfernen Sie sich vor dem Start mindestens 3 m von der Betankungsstelle.



4.2. Mischungsverhältnis

Verwenden Sie bleifreies Benzin mit 95 Oktan und synthetisches Öl für Zweitaktmotoren. Der Lieferant empfiehlt ein Mischungsverhältnis von 40 Teilen Benzin zu 1 Teil Öl.

Benzin (L)	Öl bei 25:1 (ml)	Öl bei 40:1 (ml)
1,0	40	25
1,5	60	38
2,0	80	50
2,5	100	63
3,0	120	75
3,5	140	88
4,0	160	100
4,5	180	113
5,0	200	125
5,5	220	138
6,0	240	150
6,5	260	163
7,0	280	175
7,5	300	188
8,0	320	200
8,5	340	213
9,0	360	225
9,5	380	238
10,0	400	250
10,5	420	263
11,0	440	275
11,5	460	288
12,0	480	300
12,5	500	313
13,0	520	325
13,5	540	338
14,0	560	350
14,5	580	363

Benzin (L)	Öl bei 25:1 (ml)	Öl bei 40:1 (ml)
15,0	600	375
15,5	620	388
16,0	640	400
16,5	660	413
17,0	680	425
17,5	700	438
18,0	720	450
18,5	740	463
19,0	760	475
19,5	780	488
20,0	800	500

4.3. Zubereitung des Gemischs

1. Messen Sie die zu mischenden Mengen Benzin und Öl ab.
2. Gießen Sie einen Teil des Benzins in einen sauberen, zugelassenen Behälter.
3. Geben Sie das gesamte Öl hinzu und schütteln Sie gut.
4. Geben Sie das restliche Benzin hinzu und schütteln Sie mindestens eine Minute lang.
5. Kennzeichnen Sie den Behälter deutlich, damit er nicht mit Benzin oder anderen Produkten verwechselt wird.
6. Geben Sie den Inhalt außen auf dem Behälter an.

4.4. Betanken der Maschine

1. Schrauben Sie den Tankdeckel ab und nehmen Sie ihn ab. Legen Sie ihn an einem sauberen Ort ab.
2. Füllen Sie den Tank bis etwa 80 % seines Fassungsvermögens.
3. Ziehen Sie den Deckel fest an und wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.
 - Verwenden Sie bleifreies Benzin. Kraftstoff mit einer niedrigeren als der angegebenen Oktanzahl kann die Motortemperatur erhöhen und zum Festfressen führen.
 - Minderwertige Kraftstoffe oder Öle können Dichtungen, Leitungen und den Tank beschädigen.
 - Verwenden Sie kein Benzin ohne Öl.
 - Verwenden Sie für das Gemisch kein SP95-E10 mit 10 % Ethanol.
 - Verwenden Sie kein gebrauchsfertiges Alkylatbenzin, sofern es nicht ausdrücklich für diese Maschine zugelassen ist.
 - Verwenden Sie kein Öl für Viertaktmotoren.
 - Lagern Sie das Gemisch nicht länger als einen Monat.
 - Leeren Sie bei längerer Lagerung den Tank und lassen Sie den Motor laufen, bis der Vergaser leer ist.
 - Entsorgen Sie Behälter und Rückstände nur bei zugelassenen Einrichtungen.

4.5. Kettenöl

Verwenden Sie ganzjährig Motoröl SAE 10W-30, im Sommer SAE 30-40 oder im Winter SAE 20 gemäß den Angaben des Lieferanten.

!

HINWEIS Verwenden Sie kein Altöl oder aufbereitetes Öl, da dies die Ölpumpe beschädigen kann.



5. MOTORBETRIEB

!

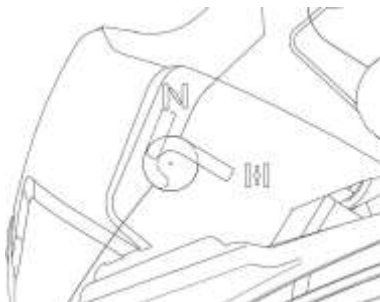
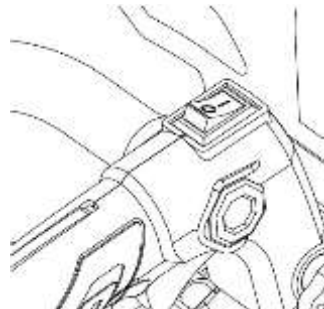
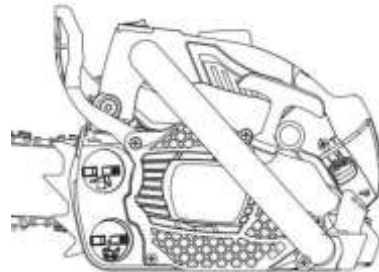
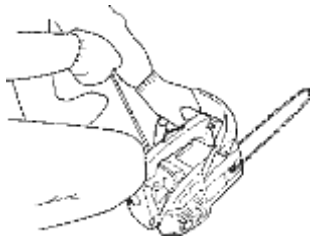
WARNUNG Starten Sie keine Kettensäge mit beschädigten, fehlenden oder falsch montierten Teilen. Prüfen Sie, ob Führungsschiene und Kette ordnungsgemäß montiert sind.

5.1. Starten des Motors

1. Füllen Sie Kraftstoff- und Kettenöltank und ziehen Sie die Deckel fest.
2. Drücken Sie die Kraftstoffpumpe mehrmals, bis Kraftstoff eintritt.
3. Stellen Sie den Schalter auf „I“.
4. Ziehen Sie bei kaltem Motor den Chokehebel bis zur zweiten Position heraus. Verwenden Sie für einen sofortigen Neustart bei warmem Motor die erste Position.
5. Stellen Sie die Kettensäge sicher auf den Boden und ziehen Sie kräftig am Starterseil.
6. Wenn der Motor einmal zündet, schieben Sie den Choke in die erste Position und ziehen Sie erneut am Starter.
7. Lassen Sie den Motor warmlaufen, indem Sie den Gashebel leicht betätigen.

!

WARNUNG Starten Sie die Kettensäge nicht, während sie an einer Hand hängt. Die Kette könnte den Körper berühren.



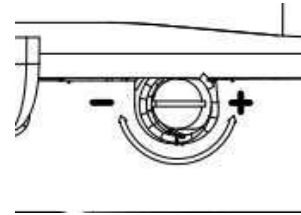
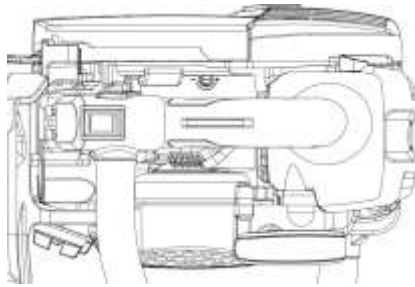
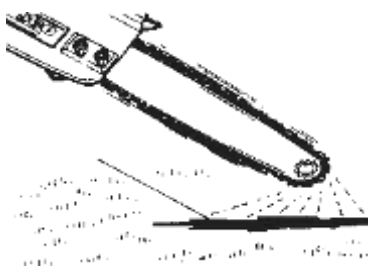
5.2. Prüfen und Einstellen der Ölversorgung

!

WARNUNG Montieren Sie vor der Prüfung der Ölmenge immer Führungsschiene und Kette. Andernfalls liegen drehende Teile frei.

Lassen Sie bei laufendem Motor die Kette mit mittlerer Geschwindigkeit laufen und prüfen Sie, ob kleine Öltropfen auf eine helle Oberfläche geschleudert werden.

Die Fördermenge kann eingestellt werden, indem ein Schraubendreher in die Öffnung an der Unterseite auf der Kupplungsseite eingeführt wird. Passen Sie die Menge an die Arbeitsbedingungen an. Wenn der Kraftstoff verbraucht ist, sollte der Öltank nahezu leer sein; füllen Sie ihn bei jedem Tanken nach.



5.3. Vergasereinstellung

Der Vergaser ist werkseitig eingestellt, kann jedoch aufgrund veränderter Betriebsbedingungen eine Feineinstellung benötigen. Prüfen Sie vor der Einstellung, ob Luft- und Kraftstofffilter sauber sind und das Gemisch korrekt ist.

!	HINWEIS Stellen Sie den Vergaser bei montierter Führungsschiene und Kette ein.
---	---

1. Die H- und L-Nadeln sind auf die vom Hersteller angegebene Anzahl Umdrehungen begrenzt.
2. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn einige Minuten bei niedriger Drehzahl warmlaufen.
3. Drehen Sie die Leerlaufschraube T gegen den Uhrzeigersinn, bis sich die Kette nicht mehr bewegt. Ist der Leerlauf zu niedrig, drehen Sie sie im Uhrzeigersinn.
4. Führen Sie einen Probeschnitt aus und stellen Sie die H-Nadel auf die beste Schnittleistung, nicht auf die Höchstdrehzahl, ein.



5.4. Kettenbremse

Die Bremse stoppt die Kette bei einem Rückschlag sofort. Sie wird normalerweise durch Trägheit ausgelöst, kann aber auch durch Verschieben des linken Handschutzes aktiviert werden.

1. Starten Sie den Motor und halten Sie die Kettensäge mit beiden Händen fest.
2. Lassen Sie die Kette laufen und drücken Sie den Bremshebel mit dem Handrücken der linken Hand nach vorn.
3. Lassen Sie den Gashebel los, sobald die Kette stoppt.
4. Lösen Sie die Bremse, indem Sie den Hebel zum vorderen Griff ziehen, bis er einrastet.

!	WARNUNG Lassen Sie den Motor bei aktivierter Bremse nicht hochdrehen; die in der Kupplung entstehende Wärme kann Schäden verursachen. Prüfen Sie die Funktion der Bremse vor jeder Arbeit.
---	---

5.5. Abstellen des Motors

1. Lassen Sie den Gashebel los und den Motor einige Minuten im Leerlauf laufen.
2. Stellen Sie den Schalter auf „O“ (STOP).

6. SCHNEIDANWEISUNGEN

!

WARNUNG Lesen Sie vor Beginn die Sicherheitshinweise und üben Sie an einfachen Stämmen. Die Kettensäge darf nur zum Schneiden von Holz verwendet werden.

- Verwenden Sie die Kettensäge nicht zum Schneiden anderer Materialien oder zum Heben, Bewegen oder Spalten von Gegenständen.
- Befestigen Sie die Kettensäge nicht an Halterungen und montieren Sie kein vom Hersteller nicht angegebenes Zubehör.
- Die Kette muss nicht mit Kraft in den Schnitt gedrückt werden. Üben Sie bei Vollgas nur leichten Druck aus.
- Ziehen Sie nicht kräftig, wenn die Kette eingeklemmt ist. Schalten Sie den Motor aus und öffnen Sie den Schnitt mit einem Keil oder Hebel.

6.1. Rückschlagschutz

Prüfen Sie vor jedem Gebrauch die Kettenbremse. Lassen Sie die Maschine 1-2 Sekunden bei Vollgas laufen und drücken Sie den Handschutz nach vorn. Die Kette muss sofort stoppen.

!

WARNUNG Wenn die Kette nur verzögert oder gar nicht stoppt, ersetzen Sie vor der Verwendung der Maschine Bremsband und Kupplungstrommel.

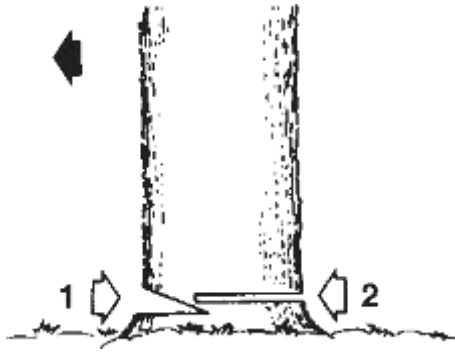


6.2. Fällen eines Baums

1. Bestimmen Sie die Fallrichtung unter Berücksichtigung von Wind, Neigung des Baums, schweren Ästen und Rückzugsweg.
2. Räumen Sie den Bereich um den Baum frei und bereiten Sie einen sicheren Stand und einen Fluchtweg vor.
3. Schneiden Sie auf der Fallseite eine Kerbe von etwa einem Drittel des Stammdurchmessers.
4. Führen Sie den Fällschnitt von der gegenüberliegenden Seite etwas oberhalb der Kerbsohle aus.

!

WARNUNG Warnen Sie Personen in der Nähe, bevor Sie den Baum fällen.



6.3. Ablängen und Entasten

- Achten Sie stets auf einen sicheren Stand und stellen Sie sich nicht auf den Stamm.
- Stellen Sie sich an einem Hang auf die bergseitige Seite des Stamms.
- Prüfen Sie die Richtung der inneren Spannungen und beenden Sie den Schnitt von der gegenüberliegenden Seite, damit die Führungsschiene nicht eingeklemmt wird.

6.3.1. Am Boden aufliegender Stamm

Schneiden Sie bis etwa zur Hälfte, drehen Sie den Stamm und beenden Sie den Schnitt von der gegenüberliegenden Seite.

6.3.2. Vom Boden angehobener Stamm

Schneiden Sie im Bereich A ein Drittel von unten und beenden Sie den Schnitt von oben. Schneiden Sie im Bereich B ein Drittel von oben und beenden Sie den Schnitt von unten.

6.3.3. Äste eines gefällten Baums

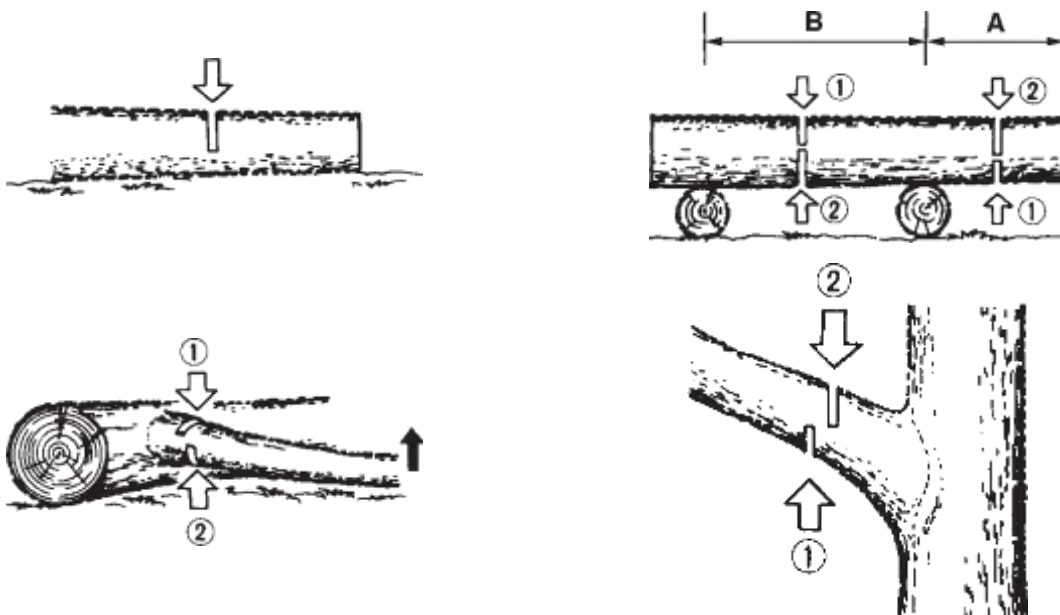
Prüfen Sie, zu welcher Seite der Ast gebogen ist. Führen Sie den ersten Schnitt auf der Druckseite aus und beenden Sie ihn von der gegenüberliegenden Seite.

!

WARNUNG Achten Sie auf das Zurückschnellen abgeschnittener Äste.

6.3.4. Beschneiden eines stehenden Baums

Schneiden Sie zuerst von unten und beenden Sie den Schnitt von oben. Verwenden Sie keine Leiter oder instabile Auflage, beugen Sie sich nicht zu weit vor, schneiden Sie nicht über Schulterhöhe und halten Sie die Kettensäge mit beiden Händen.



7. WARTUNG

!

WARNUNG Schalten Sie vor dem Reinigen, Prüfen oder Reparieren der Maschine den Motor aus, lassen Sie ihn abkühlen und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab, um ein unbeabsichtigtes Starten zu verhindern.

7.1. Wartung nach jedem Gebrauch

7.1.1. Luftfilter

Lösen Sie den Knopf und nehmen Sie die Filterabdeckung ab. Entnehmen Sie die Filterelemente und entfernen Sie Sägemehl. Reinigen Sie stark verschmutzte Elemente mit Benzin und lassen Sie sie vor dem Einbau vollständig trocknen.

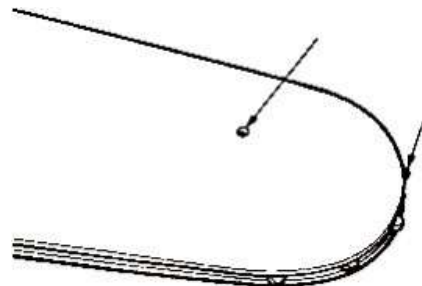
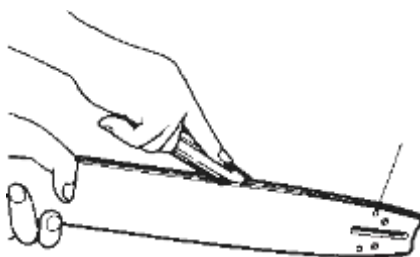


7.1.2. Ölbohrung

Bauen Sie die Führungsschiene ab und prüfen Sie, ob die Ölbohrung frei ist.

7.1.3. Führungsschiene

Entfernen Sie bei abgebauter Führungsschiene Sägemehl aus Nut und Ölbohrung. Schmieren Sie das Umlenksternrad durch die Schmieröffnung.



7.1.4. Allgemeine Prüfung

Prüfen Sie auf Kraftstofflecks, lose Teile oder Schäden, insbesondere an den Griffverbindungen und der Schienenbefestigung. Beheben Sie alle Mängel, bevor Sie die Maschine erneut verwenden.

7.2. Regelmäßige Wartungspunkte

7.2.1. Zylinderrippen und Kühlung

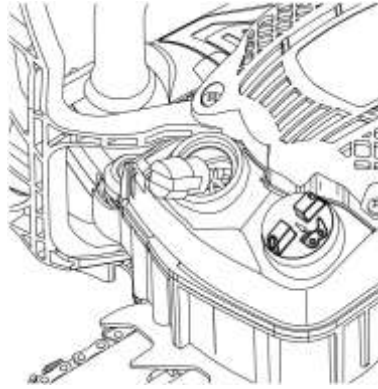
Lassen Sie die Zylinderrippen regelmäßig von einem Fachbetrieb prüfen und reinigen. Staubansammlungen zwischen Lufteinlass und Rippen können zu Überhitzung führen.

!

WARNUNG Metallteile des Motors können Verbrennungen verursachen. Berühren Sie Zylinder, Schalldämpfer oder Zündkerze während des Betriebs oder unmittelbar danach nicht.

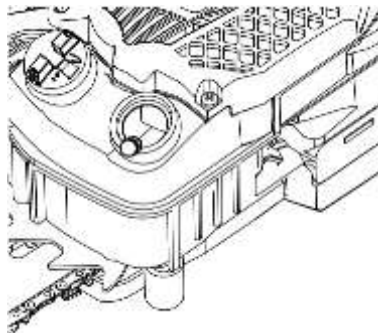
7.2.2. Kraftstofffilter

Ziehen Sie den Filter mit einem Drahthaken aus dem Tank, reinigen Sie ihn mit Benzin und ersetzen Sie ihn, wenn er vollständig verstopft ist.



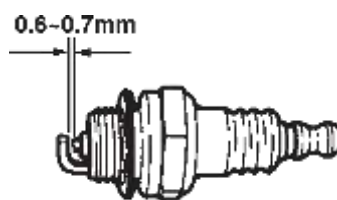
7.2.3. Ölfilter

Ziehen Sie den Ölfilter mit einem Drahhaken aus der Einfüllöffnung und reinigen Sie ihn mit Benzin.



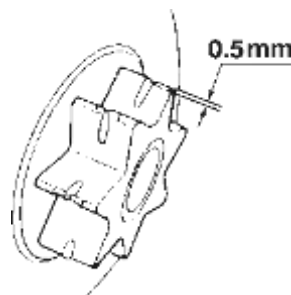
7.2.4. Zündkerze

Reinigen Sie die Elektroden mit einer Drahtbürste und stellen Sie den Elektrodenabstand bei Bedarf auf 0,6-0,7 mm ein.



7.2.5. Kettenrad

Prüfen Sie auf Risse oder übermäßigen Verschleiß. Ersetzen Sie das Kettenrad bei starkem Verschleiß. Montieren Sie keine neue Kette auf ein verschlissenes Kettenrad und keine verschlissene Kette auf ein neues Kettenrad.



7.2.6. Schalldämpfer

Montieren Sie Gehäuse, Abdeckung und Deflektor des Schalldämpfers ordnungsgemäß. Prüfen Sie die Dichtung auf Beschädigungen und ersetzen Sie sie bei Bedarf. Ziehen Sie die Schrauben nach einem Probelauf mit 6,9-7,8 N·m (70-80 kg·cm) nach.

!

WARNUNG Berühren Sie den Schalldämpfer unmittelbar nach dem Abstellen des Motors nicht mit bloßen Händen. Prüfen und reinigen Sie das Innere alle 100 Betriebsstunden, um Kohlenstoffablagerungen zu vermeiden.

8. WARTUNG VON KETTE UND FÜHRUNGSSCHIENE

8.1. Kette

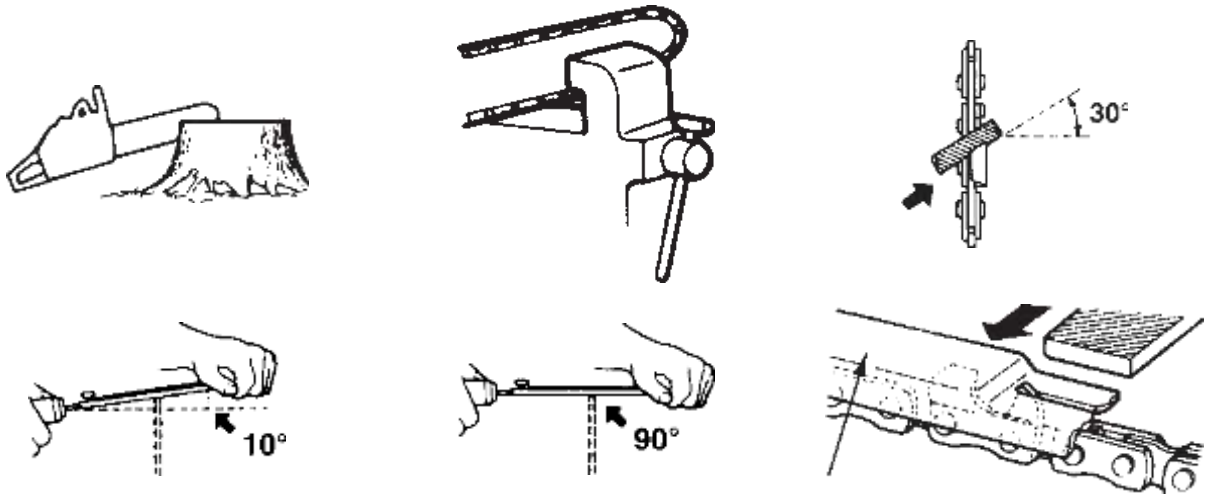
Halten Sie die Schneidezähne für einen ruhigen und sicheren Betrieb stets scharf.

Schärfen Sie die Kette, wenn das Sägemehl zu Staub wird, mehr Kraft erforderlich ist, der Schnitt nicht gerade verläuft, die Vibrationen zunehmen oder der Kraftstoffverbrauch steigt.

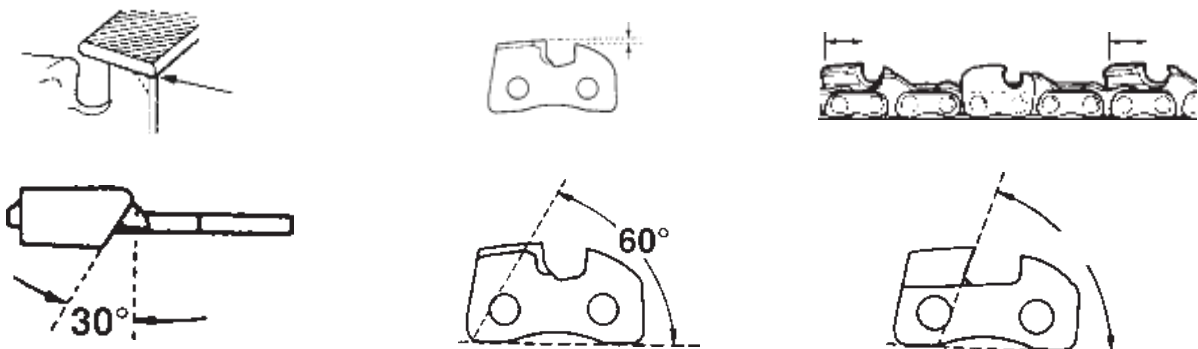
!

WARNUNG Stellen Sie vor dem Feilen sicher, dass die Kette fest eingespannt, der Motor ausgeschaltet und eine Rundfeile der richtigen Größe verwendet wird. Tragen Sie Schutzhandschuhe.

Setzen Sie die Feile auf den Schneidezahn und schieben Sie sie unter Einhaltung der angegebenen Winkel gerade nach vorn. Prüfen Sie nach dem Schärfen jedes Zahns den Tiefenbegrenzer und feilen Sie ihn auf das richtige Maß.

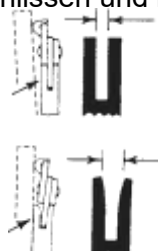


Runden Sie die Vorderkante des Tiefenbegrenzers ab, um die Gefahr von Rückschlag oder Gliederbruch zu verringern. Stellen Sie sicher, dass alle Zähne die gleiche Länge und die gleichen Winkel haben.



8.2. Führungsschiene

- Wenden Sie die Führungsschiene regelmäßig, um einseitigen Verschleiß zu vermeiden.
- Die Schienen müssen rechtwinklig bleiben. Legen Sie ein Lineal an die Führungsschiene und an die Seite eines Schneidezahns. Ist ein Abstand vorhanden, ist die Schiene in Ordnung; ist kein Abstand vorhanden, ist sie verschlissen und muss nachgearbeitet oder ersetzt werden.



9. FEHLERBEHEBUNG

Motor startet nicht

Mögliche Ursache	Lösung
Wasser im Kraftstoff oder falsches Mischungsverhältnis.	Ersetzen Sie den Kraftstoff durch ein korrektes Gemisch.
Motor überflutet.	Bauen Sie die Zündkerze aus und trocknen Sie sie. Ziehen Sie den Starter ohne Choke erneut.
Zündfehler.	Prüfen Sie den Zündfunken und ersetzen Sie bei Bedarf die Zündkerze.

Leistungsmangel, schlechte Beschleunigung oder unregelmäßiger Leerlauf

Mögliche Ursache	Lösung
Wasser im Kraftstoff oder falsches Mischungsverhältnis.	Ersetzen Sie den Kraftstoff.
Luft- oder Kraftstofffilter verstopft.	Reinigen oder ersetzen Sie die Filter.
Vergaser falsch eingestellt.	Stellen Sie die Drehzahladeln neu ein.

Kein Kettenölaustritt

Mögliche Ursache	Lösung
Öl ungeeigneter Qualität.	Ersetzen Sie das Öl.
Ölleitungen oder -öffnungen verstopft.	Reinigen Sie Leitungen und Öffnungen.

Wenn weitere Arbeiten an der Maschine erforderlich sind, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

10. TECHNISCHE DATEN

Merkmal	Wert
Hubraum	25,0 cm ³
Kraftstoff	Benzin-/Ölgemisch 2T, 40:1
Fassungsvermögen des Kraftstofftanks	190 cm ³
Kettenöl	Motoröl SAE 10W-30
Fassungsvermögen des Öltanks	140 cm ³
Vergaser	Membrantyp
Zündsystem	Elektronische Zündung
Zündkerze	TORCH L8RTF
Schmiersystem	Mechanische Pumpe
Höchstzahl	12.500 min ⁻¹
Leerlaufzahl	3.020 min ⁻¹
Abmessungen (L × B × H)	265 × 220 × 220 mm
Trockengewicht, Antriebseinheit	2,4 kg
Leistung	1,0 kW bei 9.000 min ⁻¹
Kettenrad	6T
Kettengeschwindigkeit bei maximaler Leistung	17,1 m/s
Führungsschienentyp	Spitze mit Umlenkstern
Länge der Führungsschiene	10 in (25 cm)
Kettenteilung	3/8 in (9,53 mm)
Nutbreite der Kette	0,05 in (1,3 mm)

Hinweis: Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

11. GARANTIE

Sollte Ihr Produkt während der festgelegten Garantiezeit einen Herstellungsfehler aufweisen, wenden Sie sich mit den erforderlichen Unterlagen an Ihre Verkaufsstelle.

Bewahren Sie die Kaufrechnung als Nachweis des Kaufdatums auf. Die Maschine muss dem Händler sauber, in einem akzeptablen Zustand und gegebenenfalls in der Originalverpackung zusammen mit dem Kaufbeleg übergeben werden.

11.1. Garantiezeit

Die gesetzliche Garantiezeit beginnt mit dem ursprünglichen Kaufdatum durch den Erstkäufer und gilt für die Dauer, die in den im Kaufland anwendbaren Verbraucherschutzvorschriften festgelegt ist.

In einigen Ländern ist die Begrenzung der Dauer einer stillschweigenden Garantie oder der Ausschluss bestimmter Neben- oder Folgeschäden nicht zulässig. In diesen Fällen gelten die vorstehenden Einschränkungen möglicherweise nicht. Diese Garantie gewährt bestimmte gesetzliche Rechte, unbeschadet anderer nach der geltenden Gesetzgebung bestehender Rechte.

11.2. Ausschlüsse

Die Garantie deckt keine Schäden, Störungen oder Betriebsprobleme ab, die verursacht werden durch:

- Natürlichen Verschleiß durch normalen Gebrauch.
- Unsachgemäße Verwendung, Fahrlässigkeit, unvorsichtige Bedienung oder mangelnde Wartung.
- Eingriffe durch nicht autorisiertes Personal oder die Verwendung nicht originaler Ersatzteile.
- Verschleiß von Verbrauchsteilen oder regelmäßig auszutauschenden Komponenten.
- Missbrauch, Unfälle, Veränderungen, Stöße oder äußere Einflüsse.
- Verwendung oder Lagerung entgegen den Anweisungen der Anleitung.
- Mangelnde Reinigung, Schmierung oder vorbeugende Wartung.
- Überlastung oder gewerbliche Nutzung außerhalb der für das Produkt vorgesehenen Bedingungen.
- Ungeeigneten Kraftstoff, ungeeignetes Öl, Gemisch oder Betriebsmittel.
- Verformungen oder Brüche infolge ungewöhnlicher Spannungen oder Belastungen.
- Überfüllte Flüssigkeiten, Verschüttungen oder unverträgliche Chemikalien.
- Unsachgemäße Einwirkung extremer Temperaturen, Feuchtigkeit oder ultravioletter Strahlung.
- Nichtbeachtung der Sicherheits-, Montage-, Betriebs- oder Wartungsanweisungen.
- Reparaturversuche durch nicht qualifiziertes Personal.
- Verwendung nicht zugelassener Zubehörteile, Führungsschienen, Ketten oder Komponenten.
- Transport- und regelmäßige Wartungskosten, sofern nicht ausdrücklich gesetzlich vorgeschrieben.

Die Garantie erlischt, wenn das Produkt ohne Genehmigung verändert oder umgebaut wurde oder wenn die Marke oder Seriennummer entfernt wurde oder unleserlich ist.

Regelmäßige Wartung, Abstimmung, Einstellungen und normaler Verschleiß sind von dieser Garantie nicht abgedeckt.

11.3. Im Störfall

Der Reklamation müssen die Kaufrechnung und die vom Händler verlangten Angaben beigelegt werden. Anova behält sich das Recht vor, eine Reklamation abzulehnen, wenn der Kauf nicht nachgewiesen werden kann oder offensichtlich ist, dass das Produkt nicht ordnungsgemäß gewartet wurde.

Als private Nutzung gilt die persönliche Nutzung im Haushalt durch den Endverbraucher. Gewerbliche Nutzung umfasst jede berufliche Nutzung zur Erzielung von Einnahmen oder zur Vermietung. Sobald das Produkt gewerblich genutzt wurde, gilt es für Garantiezwecke als gewerblich genutzt.

Garantieleistungen werden ausschließlich über offizielle Anova-Händler erbracht. Den nächstgelegenen Händler finden Sie unter www.anova.es oder www.millasur.com.

12. UMWELT



Zum Schutz der Umwelt müssen die Maschine und ihre Komponenten verantwortungsvoll entsorgt werden. Entsorgen Sie die Maschine nicht mit dem Hausmüll. Trennen Sie Kunststoff- und Metallteile und geben Sie sie bei zugelassenen Recyclingstellen ab.

Metallkomponenten wie Eisen, Stahl oder Aluminium müssen ordnungsgemäß recycelt werden, damit sie zur Herstellung neuer Produkte wiederverwendet werden können.

Öle und Kraftstoffe

Altöl, Kraftstoff und Benzin-Öl-Gemische müssen bei einer spezialisierten Sammelstelle abgegeben werden. Schütten Sie sie nicht in Abflüsse, auf den Boden oder in Flüsse, Seen oder Meere, da sie schwere Umweltschäden verursachen können.

Kunststoffe

Trennen Sie Kunststoffe und geben Sie sie an den dafür vorgesehenen Recyclingstellen ab. Mischen Sie sie nicht mit dem normalen Hausmüll.

Karton und Verpackungen

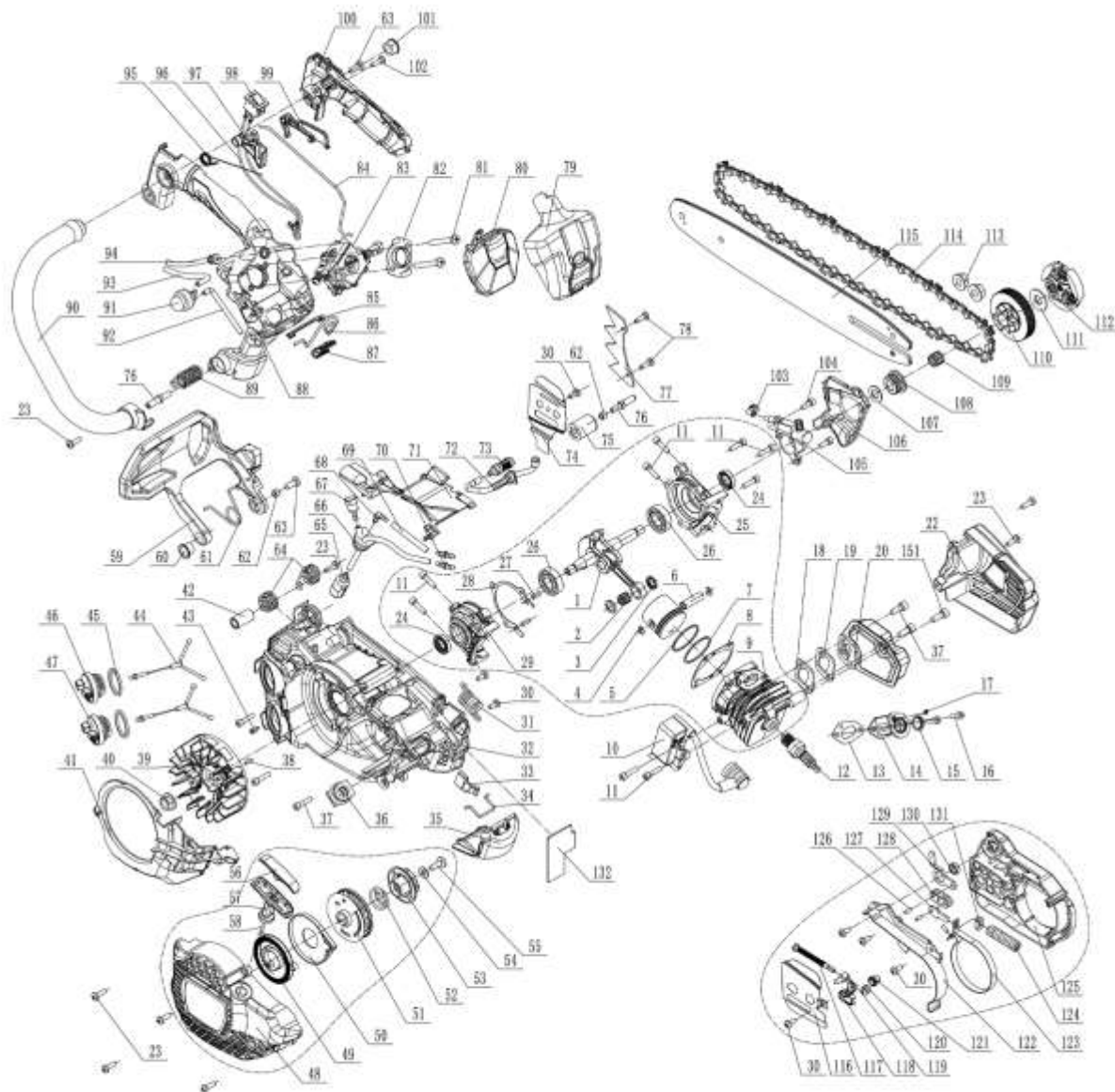
Saubere und trockene Kartonagen und andere Verpackungsmaterialien müssen in die für das Recycling vorgesehenen Behälter oder Sammelstellen gegeben werden.

Batterien, Akkus und elektronische Komponenten

Wenn das Produkt oder sein Zubehör Batterien, Akkus oder elektronische Komponenten enthält, geben Sie diese an speziellen Sammelstellen ab. Entsorgen Sie sie nicht mit dem normalen Abfall.

Weitere Informationen zur Entsorgung und zum Recycling erhalten Sie bei den örtlichen Behörden oder einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen.

13. EXPLOSIONSZEICHNUNG



VERTRIEBSUNTERNEHMEN

MILLASUR, S.L.U
RUA EDUARDO PONDAL, Nº 23 P.I.SIGÜEIRO
15688 OROSO - A CORUÑA
SPANIEN



CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

In Übereinstimmung mit den verschiedenen CE-Richtlinien wird hiermit bestätigt, dass die in diesem Dokument bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konstruktion und Bauart sowie gemäß der vom Hersteller angebrachten CE-Kennzeichnung die einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen dieser CE-Richtlinien erfüllt. Diese Erklärung berechtigt das Produkt zum Führen des CE-Zeichens.

Wird die Maschine verändert und ist diese Änderung nicht vom Hersteller genehmigt und dem Händler mitgeteilt worden, verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung der Maschine: **KETTENSÄGE**

Modell: **MG2511**

Anerkannte und zugelassene Norm, der die Maschine entspricht:
EN ISO 14982:2009

Geprüft gemäß Norm:
704032510625-00

Firmenstempel

MILLASUR, S.L.U.
Rua Eduardo Pondal, 23 - Pol. Emp. Sigüeiro
15688-Oroso-A Coruña
Tel. (+34) 981 69 64 65 - Fax (+34) 981 69 08 61
e-mail: millasur@millasur.com
CIF: B-15 749 922

17/07/2026